

25.08.2013 00:22 Merkliste 0

Login

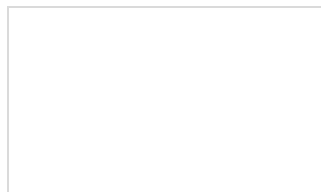
Neu registrieren

Politik Wirtschaft Mein Geld Panorama **Kultur** Tech Sport Leben Bildung Wissenschaft Gesundheit Recht Spectrum Meinung

## Belgien: Videos im Gefängnis

23.08.2013 | 18:49 | SABINE B. VOGEL (Die Presse)

**„Freiheit, Disziplin und Strafe“: Unter diesem Motto bespielt die Contour-Biennale in Mechelen auch eine Kirche und ein Stadion.**



[Bild vergrößern](#)

Wie entsetzt waren wir einst, als die ersten Videos inmitten von Ausstellungen liefen: Durfte solch ein Stimmen- und Musikgewirr die kirchenähnliche Flüsterstimmung der Kunstpräsentationen stören? Gute zwei Jahrzehnte ist diese Irritation her. Mittlerweile sind Videos, meist in dunklen Kuben isoliert, selbstverständlicher Teil fast jeder Ausstellung. Was aber, wenn es nahezu ausschließlich bewegte Bilder zu sehen gibt?

Seit 2003 findet in der belgischen Stadt Mechelen, zehn Zugminuten von Brüssel entfernt, eine Video-Biennale statt. Die Werke werden an mehreren Orten in der Stadt präsentiert – und das erweist sich als Glücksfall für die bewegten Bilder. Denn gerade die belebten, oft historisch geprägten Räume – Mechelen war einst die Hochburg katholischer Orden – erhöhen unsere Neugierde durch unerwartete Verbindungen. Die mit Geschichten beladenen Orte geben den künstlerischen Bildwelten oft mehr Raum als manche Kunsthalle.

Heuer hat der dänische Kurator Jacob Fabricius vier starke Orte ausgewählt: das Stadtmuseum, ein Fußballstadion, eine Kirche, ein Gefängnis. Der Titel charakterisiert diese Orte: „Leisure, Discipline and Punishment“ (Freizeit, Disziplin und Strafe). 39 Werke von 26 Künstlern werden hier ausgestellt, fast alle sind eng mit dem Motto verbunden, manches davon inspiriert, anderes ist thematisch passend wie Carl De Keyzers bedrückende Fotodokumentation von ehemaligen sibirischen Gefangenenlagern.

Die meisten Werke sind im Museum (und konkurrieren heftig um Aufmerksamkeit), spannungsvoller sind die anderen Locations: Dort wird auf vielfältige Weise das Medium ignoriert, der Kontext irritiert, das Thema variiert. So empfangen uns im Stadion schon am Eingang David Shrigleys humorvoll-kritische, offenbar spontan niedergeschriebene „10 Regeln“, die eine Sichtverschiebung initiieren: „2. Erwarte nicht, unterhalten zu werden“, „8. Es gibt keine Toiletten“. In die Fenster der Kantine ist Josef Dabernigs Panoramafotografie eines armenischen Stadions montiert. Diese Minimalarchitektur mit einfacher Mauer und ohne Rasen erinnert an einen Gefängnisplatz, zeigt damit die Nähe von Freizeit und Disziplin.

### „Excursus on Fitness“ beim Altar

Auch in der „Church of Our Lady-Across-the-Dyle“, zu der eine höchst aktive katholische Gemeinschaft gehört, läuft ein Werk von Dabernig: Sein tonloses Video „Excursus on Fitness“, in dem sechs Protagonisten sportliche Übungen wie skurrile Rituale vorführen, steht mitten im Altarbereich. Kirche und Körper, Kreuz und Fitness – was wie Blasphemie klingt, ist hier sublim integriert. Mitten zwischen den Betbänken steht Edgardo Aragon Diaz' Video „Family Effects“: In 14 Episoden stellen seine Nichten und Neffen gewalttätige Szenen ihrer Familiengeschichte nach, Drogenhandel, Korruption, Mord. Hier erinnert es sofort an den

Kreuzzug, transformiert in Mexikos Alltag. Insgesamt zehn Werke sind hier ausgestellt, die alle von Mord, Schuld und Ausgrenzung handeln– und sich erstaunlich unaufgeregt in die Kirche einfügen.

### Schreie über Kopfhörer

Der spektakulärste Ort ist natürlich das Gefängnis. Es ist nicht Teil des Rundgangs, es durften auch keine Filme gedreht werden. Hier veranstalteten Pablo Pijnappel und Giles Bailey eine Erzählwerkstatt sowie Sarah Vahee einen Schrei-Workshop. Die Geschichten werden jeden Sonntag vorgelesen, die Schreie sind jederzeit in Vahees Installation im Stadtmuseum zu hören. 20 Gefangene nahmen daran teil. Aggressiv, verletzt, verzweifelt, hoffnungsvoll rufend: Wir hören die Schreie über Kopfhörer, schauen dabei auf das eintönige Standbild eines achtstündiges Videos der Gefängnismauer. Es ist der intensivste Beitrag der Biennale, er lässt uns Macht und Ohnmacht der Isolation empfinden, führt das Prinzip der „bewegten Bilder“ ins Absurde, psychologisiert den Kontrast zwischen Stille und Lärm.

Bis 3.November.

("Die Presse", Print-Ausgabe, 24.08.2013)

Testen Sie "Die Presse" 3 Wochen lang gratis: [diepresse.com/testabo](http://diepresse.com/testabo)



#### Gratis Slots Online

Die beliebtesten Slots auf Gametwist.at. Jetzt gratis anmelden und loslegen!



#### Die Schildkröte stirbt!

Die Meeresschildkröte stirbt aus. Deine 7€/Monat helfen dabei, sie zu schützen. Werde Pate!



#### Reich durch Penny Stocks

Abonnieren Sie hier unseren Gratis-Newsletter für Aktien-Tipps mit mehr als 500% Gewinnchance.

#### Für Singles ab 30



Jetzt gratis anmelden und den Partner für's Leben finden, mit eDarling.at!



## Kommentieren

**Sie sind zur Zeit nicht angemeldet.**

Um auf DiePresse.com kommentieren zu können, müssen Sie sich [anmelden](#). >

## DiePresse.com Dienste:

### Nachrichten

[Politik](#) [Innenpolitik](#) [Außenpolitik](#) [Europa](#) [Zeitgeschichte](#) [Mein Parlament](#)

[Wirtschaft](#) [Österreich](#) [International](#) [Eastconomist](#) [Finanzen](#) [Bilanzen](#) [Recht](#) [Kolumnen](#)

[MeinGeld](#) [Aktien](#) [Anleihen](#) [Fonds](#) [Immobilien](#) [Sparprodukte](#) [Verbraucher](#) [Versicherungen](#) [Kurse](#)

[Panorama](#) [Wien](#) [Österreich](#) [Welt](#) [Religion](#) [Umwelt](#) [Skurriles](#) [Wetter](#)

[Kultur](#) [Bühne](#) [Kunst](#) [Medien](#) [Film](#) [Klassik](#) [Pop & Co](#) [Literatur](#) [TV-Programm](#)

[Tech](#) [Hightech](#) [Internet](#) [Handy](#)

[Sport](#) [Fußball](#) [Tabellen](#) [Motorsport](#) [Mehr Sport](#)

[Leben](#) [Menschen](#) [Lebensstil](#) [Essen & Trinken](#) [Reise](#) [Motor](#) [Uhren](#) [Wohnen](#) [Events](#)

[Bildung](#) [Erziehung](#) [Schule](#) [Hochschule](#) [Weiterbildung](#) [FH-Guide](#)

[Wissenschaft](#)

[Gesundheit](#)

[Recht](#) [Recht Allgemein](#) [Wirtschaft & Steuern](#)

[Spectrum](#) [Zeichen der Zeit](#) [Literatur](#) [Spiel & Mehr](#) [Architektur](#)